

Pararge megera.

	<i>d</i>		Anzahl	
	♂	♀	♂	♀
Mittel	22,5	22,7	5	3
max.	23,6	23,0		
min.	22,1	22,0		

Pararge egeria.

d = 22,9. 1 Exemplar.

Epinephele lycaon.

	<i>d</i>		Anzahl	
	♂	♀	♂	♀
Mittel	—	22,6	—	2
max.	—	23,1		
min.	—	22,1		

Epinephele janira.

	<i>d</i>		Anzahl	
	♂	♀	♂	♀
Mittel	23,9	26,0	64	26
max.	26,0	27,9		
min.	22,3	22,2		

Epinephele tithonus.

	<i>d</i>		Anzahl	
	♂	♀	♂	♀
Mittel	19,6	22,5	2	1
max.	20,0	—		
min.	19,2	—		

Epinephele hyperanthus.

d = 22,6. 1 Exemplar.

Coenonympha arcania.

	<i>d</i>		Anzahl	
	♂	♀	♂	♀
Mittel	—	18,4	—	6
max.	—	19,0		
min.	—	17,6		

Coenonympha pamphilus.

	<i>d</i>		Anzahl	
	♂	♀	♂	♀
Mittel	15,5	16,1	12	4
max.	15,9	17,1		
min.	14,2	15,3		

Coen. pamphilus v. lyllus.

	<i>d</i>		Anzahl
	♂	♀	
Mittel	15,9		3
max.	16,9		
min.	15,4		

(Fortsetzung folgt.)

Neue Rhopaloceren aus Nias.

Von H. Fruhstorfer.

***Salatura plexippus niasicus* nov. subspec.**

Herr Professor Thieme hier überliess mir im Tausch das ♀ einer neuen Lokalrasse der weithin verbreiteten *Danais plexippus* L., welche von Missionaren auf Nias gesammelt wurde. Diese Niasrasse kommt *plexippus intensa* Moore von Java nahe, unterscheidet sich jedoch von dieser durch die breitere weisse Schrägbinde der Vdflgl. Die schwarze Umrahmung aller Flügel ist ausgedehnter, ebenso sind die Adern der Htflgl. viel breiter schwarz umsäumt.

Auf der Htflgl.-Unterseite sind die Adern sehr breit weiss bezogen und erinnert *niasicus* dadurch etwas an *melanippus* Cr. von Java.

♂ Type in Coll. Fruhstorfer. 1 ♂ 2 ♀♀ in Coll. Thieme. Während *intensa* Moore in Java zu den gemeinsten Faltern zählt, scheint *niasicus* enorm selten zu sein, denn unter ca. 10,000 Niasfaltern, welche ich zu durchmustern Gelegenheit hatte, fanden sich nur die jetzt gemeldeten Exemplare. ♀ Vdflgl.-Länge 35 mm.

***Euthalia ottonis* n. spec.**

Zwei *Euthalia* ♂♂ meiner Sammlung haben ganz das Aussehen der ♀♀ von *Nora cordata* Weymer, unterscheiden sich jedoch von diesen durch den spitzen Flügelschnitt, die kompaktere weisse Submarginalbinde. Der Aussensaum der Vdflgl. ist dunkler braun als in *cordata* und die S-Marginal-Zacken sind spitzer und breiter schwarz angelegt.

Unterseite: Die Htflgl. tragen schmalere cellulare und circumcellulare Makeln, von denen der oberste in der Mitte eingeschnürt ist.

Alles übrige wie in *cordata* ♀.

Vdflgl.-Länge 32—33 mm. 2 ♂♂ ex. Insula Nias in Coll. Fruhstorfer. Benennung nach dem Vornamen des Herrn Professor Otto Thieme als kleinen Beweis meiner Erkenntlichkeit für seine Güte, mir reiche Serien von Niasfaltern zur Verfügung zu stellen.

Araotes lapithis decolor nov. subspec.

Ein mir aus Nias zugegangener *Araotes lapithis* ♂ differirt von Java ♂♂ durch den schmälere schwarzen Aussensaum der Vdflgl.-Oberseite.

Unterseite: Alle in *lapithis* hell graugelben Stellen sind in *decolor* dunkel orange, mit einem Stich ins Braune. Alle schwarzen Punkte und Binden der Htflgl. kleiner als in Java ♂♂.

Type 1 ♂, ex. insula Nias.

Arhopala Horsfieldi biru nov. subspec.

Bedeutend grösser als die javanische *Horsfieldi* Pagenstecher und mit brauner, anstatt hellgrauer Flügelunterseite.

Unterseite. Die auf den *Horsfieldi* Vdflgl. stets intensiv schwarzen Makeln sind in *biru* obsolete, ausgedehnter und deshalb mehr zusammenhängend. Im Analwinkel der Htflgl. stehen drei sehr grosse, schwarze Punkte, welche nach oben hellblau anstatt grün begrenzt erscheinen.

Horsfieldi ♂ Vorderflgl.-Länge 20 mm, von *biru* Vdflgl.-Länge 23 mm.

Von grünen *Arhopala*'s sind in meiner Sammlung vereinigt: *eumolpus* Cr. Sikkim; *eumolpus farguhari* Distant, Ost- und West-Java; *aurea* Hew. Nord-Borneo; *aurea trogon* Distant Singapore; *Horsfieldi* Pagenstecher (*viridibasis* de Nicéville), Ost- und West-Java, Sumatra; *Horsfieldi biru* Fruhst. Nias; *Horsfieldi n. subspec.* Singapore. Eine Mittelform zwischen *Horsfieldi* und *biru*, Flügelunterseite gleich letzterer, aber mit kleineren, schwarzen Analpunkten der Htflgl., welche blau begrenzt sind, während Java- und Sumatra *Horsfieldi* mit einem grün metallischen Bindchen geschmückt sind. *Helenore* Doherty Mons Gede 4000 W.-Java. Eine ausgezeichnete Spezies, welche mir *Bethune Baker* merkwürdigerweise als *helenore* Doh. *eumolpus* Cr. bezeichnet.

Neptis anjana saskia nov. subspec.

Ein in der Sammlung *Thieme* befindliches *anjana* ♂ differirt von javanischen ♂♂ durch die satte braune Grundfarbe besonders auf der Unterseite und fällt durch zwei weissliche an Stelle von gelblichen Makeln vor dem Apex der Vdflgl. auf.

(Fortsetzung folgt.)

Vereinsbibliothek.

Von Herrn Dr. med. E. Fischer ging als Geschenk ein: „Desinfektion der Raupenzuchtkästen.“ Eine neue rationelle Methode von Dr. med. E. Fischer.

Von Herrn O. Schultz: „Ueber das Auftreten einer bisher unbekanntem Mermis-Art (*Mermis indica* nov. spec.) aus einem exotischen Dütenfalter“ von Oskar Schultz.

Von Herrn F. Wickham: „The Coleoptera of Canada. XXXII. Supplementary remarks to earlier papers“ by H. F. Wickham.

Der Empfang wird dankend bestätigt.

M. Rühl.

Briefkasten der Redaktion.

Herrn O. H. in W. Betrag richtig erhalten.

Anmeldung neuer Mitglieder.

Herr H. Fischer, Lehrer in Merseburg a. Saale.

Anzeigen.

Habe abzugeben: *B. hylaeiformis* Raupe 100, *A. tragopoginis* Puppen 60, *Plus. moneta* Raupen 40, *G. papilionaria* Raupen 80, *Ur. sambucaria* Raupen 80 Pfennig per Dutzend franko. Emballage extra. Tausch wird bevorzugt.

Emanuel Gradl, Liebenau i. Böhmen.

Pleretes matronula* Puppen

kräftig pro Stück 2 Mk. 75 Pfg., davon Raupen einjährig halberwachsen pr. Stck. 1 Mk. 25 Pfg. gibt gegen Nachnahme ab

C. Irrgang, Mauerstr. 23, Potsdam, Deutschl.

Pleretes matronula.

Eier, gut befruchtet, von starken Tieren pr. 100 Stck. 11 Mk., 50 Stck. 6 Mk., pr. Dtzd. Mk. 1.50 gibt ab

W. Niepelt in Zirlau, Bez. Breslau.

Im Laufe des Jahres habe ich abzugeben: Mai: Sehr schöne und ganz erwachsene *Raupen* von *Las. otus* Dtzd. 10 Mk., 6 Stck. 550 Pfg., *Eier* von *Las. quercifolia* 100 Stck. 100, *Puppen* von *P. ergane* 50, *A. ausonia* 25, *Cat. dilecta* 90, *Cat. nymphaea* 150, *Cat. conversa* 40, *Cat. diversa* 75, *Cat. nymphagoga* 25; Juni: *Eier* von *Deil. livornica* Dtzd. 200, *Sm. quercens* Dtzd. 150; *Puppen* von *Deil. livornica* 60, *M. croatica* 75, *Spilosoma fervida* 30, *E. adulatrix* 20, *Pl. ni* 50; Juli: *Eier* von *Deil. nerii* Dtzd. 300; *Puppen* von *Ch. jasius* 150, *O. rubea* 20, *M. cappa* 30, *Xanth. malvae* 75, *Zethes insularis* 150, *Gram. algira* 20; Ende August, Anf. Sept.: *Eier* von *A. atropos* Dtzd. 400, *Sp. convolvuli* Dtzd. 100. Die Preise verstehen sich in Pfennigen und wo nichts angegeben per Stück. Alles 1. Qual. und bester Verpackung. Eier jedes sicher befruchtet. Andere Arten mache noch bekannt.

Franz Rudolph,

Mali b. Gravosa (Süd-Dalmatien).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Fruhstorfer Hans

Artikel/Article: [Neue Rhopaloceren aus Nias 36-37](#)